Geschichtslehrpfad Obrigheim

Vorwort. Ortsgeschichte neu entdecken

Heimat hat wieder Konjunktur: Die Sehnsucht danach erwächst wohl aus dem Unbehagen über eine Moderne, die kalt und abweisend wirkt, die zunehmende Entfremdung, die Informationsflut, die Komplexität vieler Vorgänge. Unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier meinte dazu: „Wer sich nach Heimat sehnt, der ist nicht von gestern“. Aber Heimat verändert sich, muss zukunftsoffen sein. Davon profitiert auch die Heimatkunde. Der ländliche Raum zeichnet sich durch viele Heimatforscher aus. Die zahlreichen Veröffentlichungen z.B. im Heimatkalender „Unser Land“ finden Jahr für Jahr ihre Leserinnen und Leser. In unserer Gemeinde gibt zudem der Heimatverein gemeinsam mit der politischen Gemeinde seit nunmehr fast 30 Jahren das Obrigheimer Jahrbuch heraus. Es ist ein Fundus der Ortsgeschichte geworden!
Und im Ländlichen Raum gibt es zahlreiche Heimatmuseen, die die örtliche Geschichte darstellen. Die steigenden Besucherzahlen der Heimatmuseen belegen, dass dafür Interesse vorhanden ist. Auch wir in Obrigheim haben ein Heimatmuseum, das mit seinen Wechselausstellungen interessant bleibt und seit der Eröffnung 2005 ca. 8.000 Besucher hatte.
Und immer wieder erleben die Museumsverantwortlichen, wie Erstbesucher erstaunt sind, was hier geboten wird – für jung und alt.

Vor einigen Jahren haben wir begonnen, Ortsgeschichte auch außerhalb des Museums auf Informationstafeln vor Ort darzustellen: in der Kirstetter Straße die Erinnerung an die Flüchtlingsbaracken nach dem 2. Weltkrieg, beim Campingplatz Mörtelstein an die früheren Sandsteinbrüche, beim Mörtelsteiner Kalkofen das Kalkbrennen.
Daraus ist dann die Idee entstanden, einen Geschichtslehrpfad für alle drei Ortsteile zu installieren. 2017 begannen wir in Mörtelstein mit 7 Bild- und Texttafeln, 2018 folgte Asbach mit 10 Tafeln, 2019 Obrigheim mit 17 Tafeln. Nunmehr stellen wir alle 34 Tafeln in einer Broschüre vor. Entdecken Sie die Ortsgeschichte neu! Sie werden manch Interessantes erfahren!
Machen Sie einen Rundgang mit der Familie und mit Gästen!

Obrigheim, im Januar 2021
Karl Heinz Neser
Vorsitzender des Heimatvereins Obrigheim e.V. (HVO)

Texte: Karl Heinz Neser
Redaktion: Horst Keller, Karl Heinz Neser, Sebastian Parzer und Markus Wieland
Graphiken und technische Umsetzung: Horst Keller, Büro Dorbarth & Partner
Innenaufnahmen der ev. Kirchen und QR-Code: Edith und Roland Zimmermann

---

geschichtslehrpfad-obrigheim, obrigheim

Stationen des Geschichtspfades

Obrigheim

- (01) Altes Rathaus

- (02) Siedlungsentwicklung
- (03) Ortssanierung und Fußgängerzone
- (04) Evangelische Kirche
- (05) Burghügelplatz
- (06) Katholische Kirche
- (07) Alter Ortskern (a und b) UMAP-Bearbeitungslink
- (08) Kriegerdenkmale
- (09) Grabkapelle
- (10) Dörflinger'sche Federnfabrik
- (11) Neckarübergänge
- (12) Karlsbergtunnel, ehem. Eisenbahnbrücke und ehem. Bahnhof Finkenhof
- (13) Schloss Neuburg
- (14) Kirstetter Hof
- (15) Kernkraftwerk Obrigheim
- (16) Odenwaldeisenbahn und "Tanzplatz"

From:
https://www.odenwald-museen.de/wiki/ - **Verband Odenwälder Museen e.V.**

Permanent link:
https://www.odenwald-museen.de/wiki/doku.php?id=info-tafel:obrigheim:start

Last update: **2023/07/11 13:27**